

Gemeinderat von Zürich

24.11.04

Interpellation

von Susi Gut (SVP)
und Markus Schwyn (SVP)

GR Nr. 2004/ 628

Im Zusammenhang mit dem unlängst bekannt gewordenen Fall einer 6-köpfige Sozialhilfe empfangenden Familie, welche vom Sozialdepartement über mehrere Monate in einem Hotel in der Zürcher Innenstadt einquartiert wurde, treten laufend neue Einzelheiten zu Tage.

Da sehr viele dieser Einzelheiten bis heute ungeklärt sind, bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist der Vater dieser Familie der Polizei in den letzten Jahren negativ aufgefallen? Wenn ja: In welchem Zusammenhang?
2. Sass der Vater in den letzten Jahren in Untersuchungshaft? Wenn ja: aus welchem Grund?
3. Waren die Vormundschaftsbehörde und das Sozialdepartement über die polizeilichen Interventionen gegen den Vater dieser Familie informiert?
4. Wann hat die Information stattgefunden und welchen Inhalt hatte diese?
5. Wie lange mussten die Kinder wegen Unterernährung in Spitalpflege verbleiben?
6. Waren die Vormundschaftsbehörde und das Sozialdepartement über diesen Vorfall informiert? Wenn ja: Seit wann?
7. Wer hat wann welche Entscheidungen in diesem Fall getroffen?
8. War die Vorsteherin des Sozialdepartements über alle diese Vorgänge informiert?
9. Wer im Sozialdepartement hat entschieden, dass die Kinder trotz dieser äusserst negativen Voraussetzungen bei der Familie, insbesondere beim Vater bleiben sollen?
10. Wie ist es zu erklären, dass die Eltern als nicht wohnfähig, jedoch als erziehungsfähig erachtet werden?
11. Warum wird im Sozialdepartement nicht der Schutz der Kinder über den Schutz der Familie gestellt?

